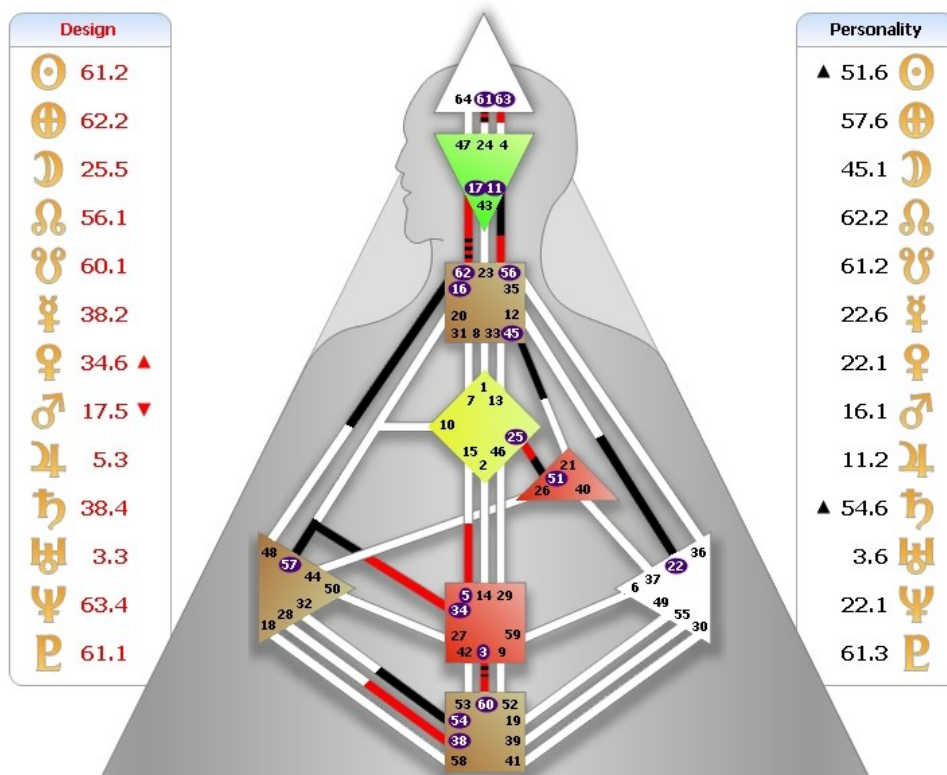


PHS Detailinformation

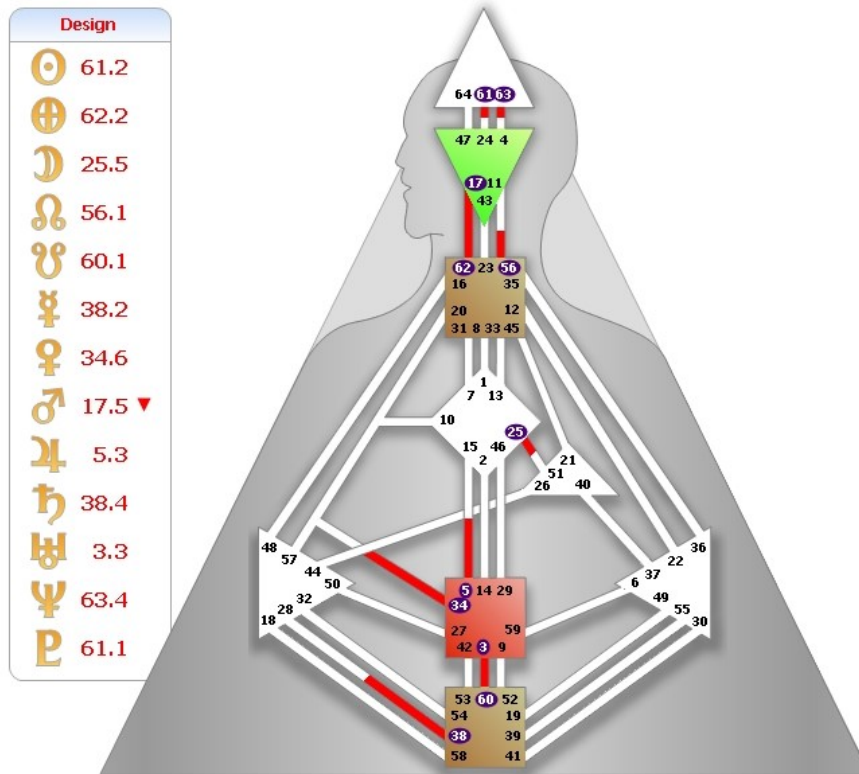
Vielleicht haben Sie sich schon gefragt, woher die Information über das PHS der Ernährung abgeleitet wird. Diese Frage ist berechtigt, weil diese Information nicht in der normalen Körpergrafik zu sehen ist.

Jede Körpergrafik besteht aus der schwarzen (bewussten) und der roten (unbewussten) Seite.



[Grafik PHS 1]

Für das PHS selbst ist nur die rote Seite von Bedeutung.



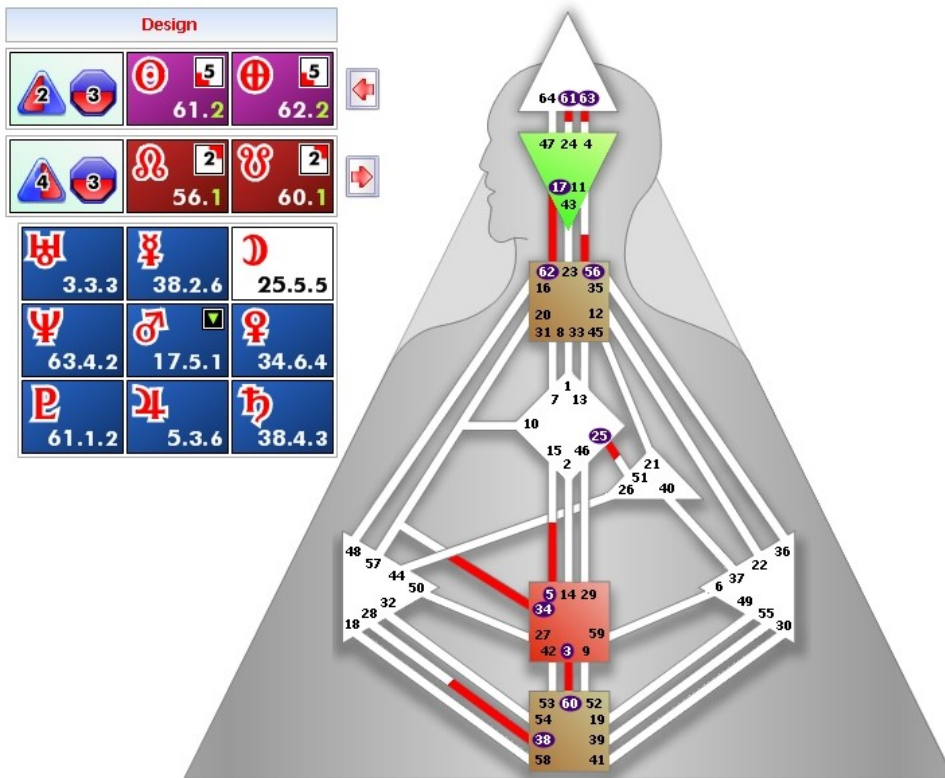
[Grafik PHS 2]

Für das PHS der Ernährung wird ausschließlich die Designsonne/Designerde benötigt.

In unserem Beispiel steht die Designsonne in Tor 61 und zwar in der zweiten Linie: 61.2.

Bis hierher ist die Information auch in der normalen Körpergrafik zu sehen.

Nun gibt es unterhalb der Linie noch drei weitere Informationsebenen, die Farbe, den Ton und die Basis. Die Basis ist hier nicht nötig und wird auch nicht weiter besprochen.



[Grafik PHS3]

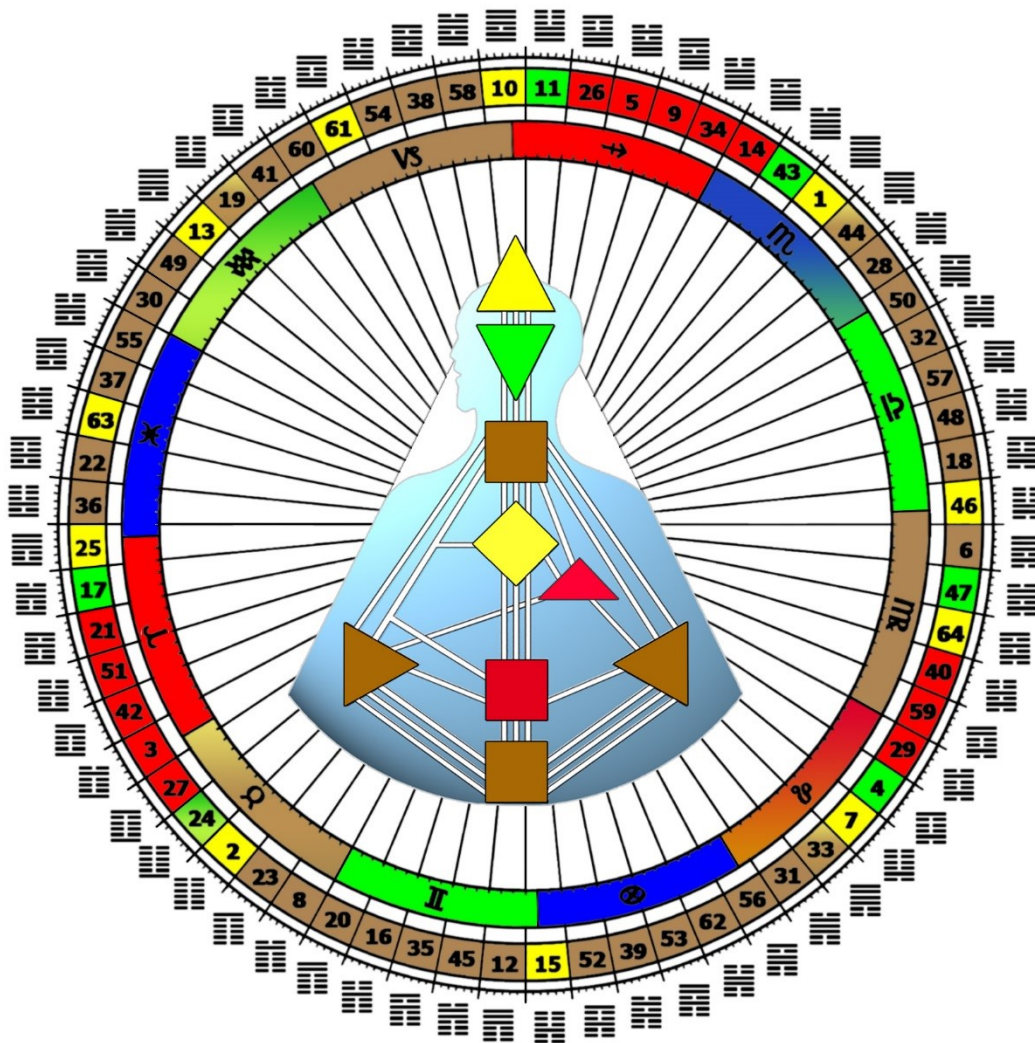
Um die Informationen abzuleiten, die für das PHS der Ernährung benötigt werden, brauchen wir die Linie, die Farbe und den Ton der Designsonne:



[Grafik PHS 4]

In derselben Weise, wie jedes Tor 6 Linien beinhaltet, beinhaltet jede Linie 6 Farben.

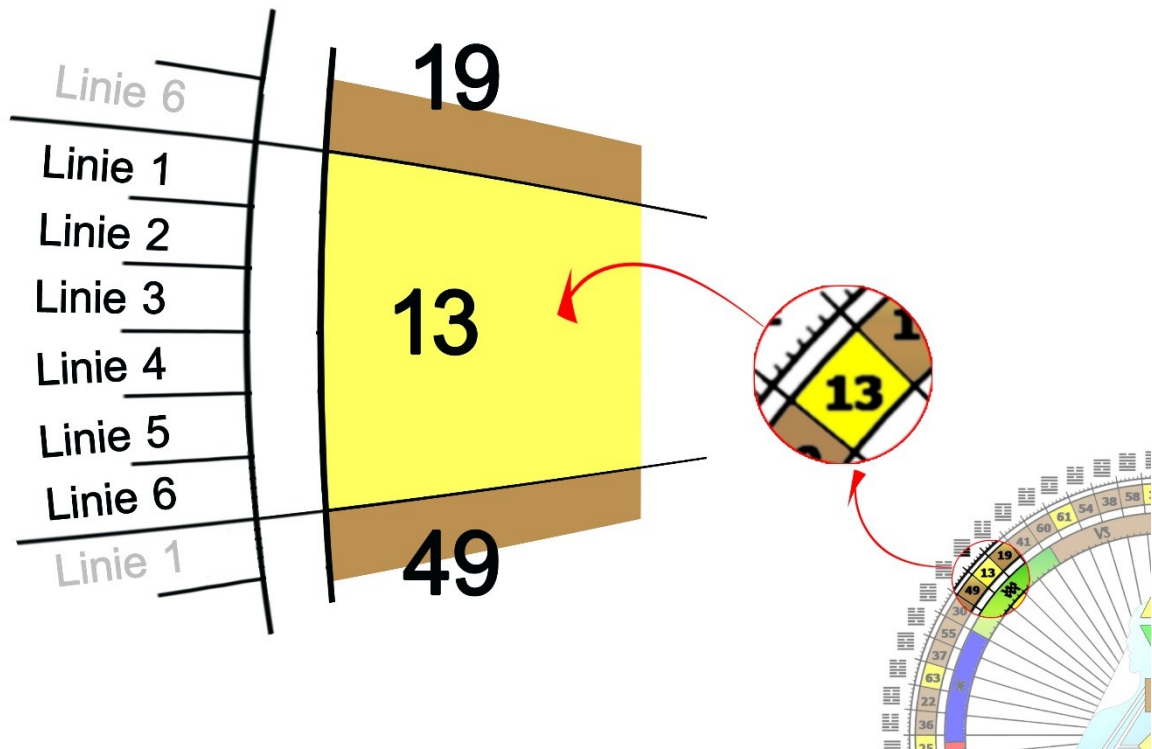
Und in ebenfalls derselben Weise beinhaltet jede Farbe sechs Töne.



[Grafik PHS 5]

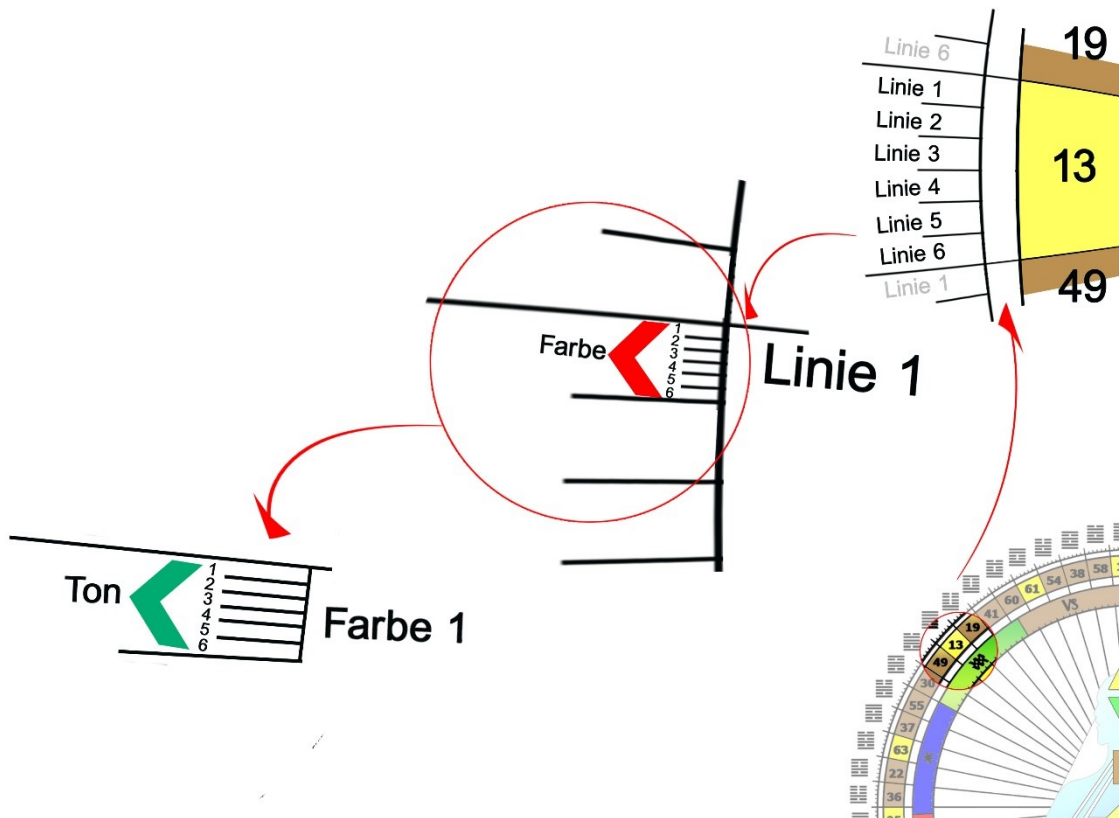
Der Gesamtzusammenhang sieht also etwas so aus: die Bewegung der Sonne um den Zodiak im Jahreslauf verläuft von rechts nach links. Wir nehmen ein Beispiel aus dem Nordwesten des oben abgebildeten Mandalas:

Wenn die Designsonne Tor 19 durchquert, tritt sie zuerst in die erste Linie dieses Tores ein; unmittelbar nach ihrem Eintritt in Tor 19 steht sie daher in der 1. Farbe und ganz am Beginn des 1. Tons der 1. Linie. Danach passiert sie dann nach und nach die 2., 3., 4., 5. Und 6. Linie; innerhalb jeder Linie herrscht die gleiche Ordnung: 1. Farbe und innerhalb der 1. Farbe von Ton1 – Ton 6. 2. Farbe und innerhalb der 2. Farbe von Ton 1 nach Ton 6 usw. Zuletzt steht die Designsonne also im 6. Ton der 6. Farbe der 6. Linie.



[Grafik PHS 6]

Die Sonne bewegt sich von Hexagramm 19 nach Hexagramm 13 und dann weiter nach Hexagramm 49.



[Grafik PHS 7]

Dabei werden die tieferen Strukturen (Farbe und Ton) ebenfalls in der Reihenfolge von 1 – 6 durchlaufen.

Wenn wir uns erinnern, dass dies letztlich immer kleiner werdende Abschnitt auf dem Sternkreis sind, wird klar, dass die Frage der Genauigkeit der Geburtszeit eine wesentliche Rolle spielt.

Wie lange aktiviert die Designsonne ein Tor, eine Linie, eine Farbe und einen Ton?

Auf ihrem scheinbaren Weg um die Erde benötigt die Sonne etwa 5 Tage, 16 Stunden und 46 Minuten, um ein Hexagramm zu durchschreiten.

Eine Linie (1/6 eines Hexagramms) wird dann 22 Stunden und 47 Minuten lange aktiviert.

Eine Farbe (1/6 einer Linie) wird demgemäß 3 Stunden und knapp 48 Minuten lange aktiviert und

Ein Ton (1/6 einer Farbe) wird für ziemlich genau 38 Minuten aktiviert.

(Im Laufe des Jahres kommt es zu minimalen Abweichungen von diesen Werten, sie können aber sehr gut als Richtwerte dienen.)

Jede Farbe ist eine Polarität, d.h. sie legt eine von zwei verschiedenen – manchmal sogar gegensätzlichen – Ernährungsweisen fest. Die Fixierung einer Farbe erfolgt durch den Ton.

Wenn also bei jemandem die Designsonne z.B. in Farbe 1 steht, führt das zu einer von ZWEI unterschiedlichen Ernährungsweisen. Welche von beiden das ist, entscheidet sich durch den zugehörigen Ton.

Die Töne 1 – 3 fixieren nach links und die Töne 4 – 6 fixieren nach rechts. Damit entstehen insgesamt 12 verschiedene Ernährungsweisen.

Das hat Bedeutung für die Wichtigkeit der Genauigkeit der Geburtszeit.

Wir haben gesehen, dass der Ton durchschnittlich innerhalb eines Zeitfenster von 38 Minuten aktiviert ist. Da aber drei Töne das gleiche PHS fixieren, ist das ein Zeitfenster von 114 Minuten für eine bestimmte Ernährungsweise. In den meisten Fällen wird das ausreichend sein, um eine verlässliche Aussage zu gewährleisten.

Allerdings, egal wie groß ein Zeitfenster sein mag – man kann nahe der Grenze eines solchen Zeitfensters geboren sein. Wenn also z.B. an einem bestimmten Tag das Zeitfenster für den dritten Ton um 18:45 endet (und damit das Zeitfenster für die Fixierung nach links) und man um 18:40 geboren ist, dann bedeutet eine kleine Ungenauigkeit – z.B. geboren um 18:50 – ein anderes, evtl. sogar gegensätzliches PHS.

In jedem Fall kann sich der Ton relativ leicht ändern; geschieht dies innerhalb der Gruppe 1 – 3 oder 4 – 6 ändert das zwar nichts am PHS, aber an der damit verbundenen Kognition. (Die Kognition ist die in Ihrem Körper als führend angeregte Körperintelligenz)

Das bedeutet zuerst mal: wenn Ihre Geburtszeit sehr unsicher ist („Meine Mutter sagt, ich bin am Nachmittag geboren“), dann macht das PHS Reading leider keinen Sinn.

Die Gefahr ist zu groß, dass Sie mit einer möglicherweise falschen Information identifizieren. Das kann im besten Fall ineffizient sein; dort wo es um gegensätzliche Ernährungsweisen geht, aber sogar schädlich.

In jenen Fällen, in denen die Geburtszeit innerhalb einer akzeptablen Spanne genau ist, kann sich die Situation ergeben, dass wir es sicher **mit einer von zwei Möglichkeiten** zu tun haben. In diesen Fällen haben wir folgende Lösung gewählt:

wenn Ihre Geburtszeit innerhalb der ersten 20% eines Tons liegt oder innerhalb der letzten 20% eines Tones, dann erhalten Sie das vollständige Reading gemäß Ihrer angegebenen Geburtszeit. **Sie erhalten aber auch eine Alternativdatei für den Fall, dass Sie doch ein wenig früher oder später als angegeben geboren sind.** Darin werden Ihnen auch Möglichkeiten erläutert, wie Sie ggf. in Ihrem Experiment herausfinden können, welche der beiden Varianten zutrifft.

Nachdem es in vielen Fällen keine absolute Gewissheit über die Genauigkeit der Geburtszeit geben wird, bedeutet das auch, dass Ihr persönliches Experiment in jedem Fall vorsichtig, aufmerksam und feinfühlig durchgeführt werden muss. Es geht keinesfalls darum, stur einem Konzept zu folgen, sondern es in eigener Verantwortung zu erproben. Die Aufmerksamkeit für den eigenen Körper ist dabei der Schlüssel.

Die Informationen, auf denen das PHS beruht, stammen aus der Lehrtätigkeit von Ra Uru Hu. Für Ihre Anwendung gibt es viele persönliche Beispiele („anekdotische Evidenz“), es gibt aber keine wissenschaftliche Überprüfung, keine Statistiken und keine Doppelblindstudien. Darüber hinaus ist PHS keinesfalls eine Heilmethode: im Verständnis des Human Designs basiert Gesundheit auf der gelebten Differenzierung des Individuums. Diese beginnt immer mit Strategie und Autorität. (Der PHS Prozess wird Ihnen nicht helfen, wenn Sie mit dem Verstand entscheiden.) PHS ist ein wesentlicher Schritt dieser Differenzierung und wir nehmen an, dass die korrekte Ernährungsweise indirekt zu mehr Gesundheit, Widerstandskraft und physischem Wohlbefinden führt.

Das bedeutet: wenn Sie ein gesundheitliches Problem haben, kann PHS keinesfalls eine professionelle Diagnose, Beratung oder Therapie durch einen Arzt oder Heilpraktiker ersetzen.

Aus den genannten Gründen erfolgt die Anwendung der im PHS Reading übermittelten Informationen ausschließlich in eigener Verantwortung. Die Human Design Services GmbH übernimmt keine Haftung für evtl. Schäden oder Unannehmlichkeiten, die sich aus der Anwendung der PHS Informationen ergeben könnten.